

Büro für Bauwerksdiagnostik

Georg Alexander Timm

Bausachverständiger

Schulstraße 66

79364 Malterdingen

Tel.: 07644 - 92 99 597

Fax.: 07644 - 92 94 64

Email: mail@bfb-timm.de

Sachverständiger für Bauwerksdiagnostik
DIN EN ISO/IEC 17024:2003
EU und TÜV zertifiziert

Sachverständiger für Feuchteschäden und
Schimmelbewertung (EU und TÜV zert.)

Sachverständiger für die Beurteilung
energetischer Maßnahmen an Gebäuden
(EU zert.)

Büro für Bauwerksdiagnostik

Tätigkeitsschwerpunkte

Wir erstellen Gerichtsgutachten, Privatgutachten und Gutachten für die Versicherungswirtschaft.

Unsere Schwerpunkte sind:

Feuchtigkeitsschäden, Schimmelbewertung, Wärmebrückenberechnungen, energetische Bauteilprüfung, ENEC2009 (Wohnbau/Nicht Wohnbau) Konformitäts-Prüfung, Messtechnik, Analytik, Bauhygiene, energetische Sanierungskonzepte für Bauen im Bestand und Denkmalschutz

Controlling

Außerdem bieten wir Ihnen die Qualitätskontrolle bei Ihrem Bauvorhaben an, um sicherzustellen, dass Ihr Bauprojekt den vertraglich vereinbarten Leistungen entspricht.

Büro für Bauwerksdiagnostik

Was ist Bauwerksdiagnostik?

Die Bauwerksdiagnostik befasst sich mit der zerstörungsfreien Prüftechnik im Bauwesen.

Die stete Weiterentwicklung der Messtechnik erlaubt uns heute eine weitestgehend zerstörungsfreie Untersuchung von Bauteilen. Ziel der modernen Diagnostik ist es, Schäden gezielt und in angemessener Zeit aufzuspüren und die Instandsetzung in einem dem Schaden angemessenen möglichst kleinen Rahmen zu halten.

Welche Schäden können untersucht werden?

Nahezu alle Bauschäden können diagnostisch untersucht werden. Allerdings muss hier genauestens auf die Effizienz geachtet werden. Nicht jeder Schaden rechtfertigt den Einsatz teurer Messtechnik.

Die häufigsten Bauschäden sind:

Feuchteschäden, Wärmeverluste und Undichtigkeiten, Schadstoff- und Schimmelbelastungen. Diese Mängel können heute mit moderner Messtechnik zügig und effizient diagnostiziert werden.

Büro für Bauwerksdiagnostik

Was ist die DIN EN ISO/IEC 17024:2003 ?

Diese Art der Zertifizierung ist ein international anerkanntes Qualitätssicherungssystem, das sich zunehmend gegen die rein nationalen Qualifizierungen durchsetzt (vergl. Diplomingenieur zu Bachelor und Master).

Der Sachverständige unterliegt der regelmäßigen Kontrolle einer akkreditierten Zertifizierungsstelle und hat sich verpflichtet seinen Wissensstand jährlich durch die Kontrolle seiner Gutachten und mindestens alle 5 Jahre, in einigen Fällen auch alle 3 Jahre, durch eine erneute Prüfung in seinem Fachgebiet unter Beweis zu stellen.

Damit ist die heutige Zertifizierung im Vergleich zur öffentlichen Bestellung (ö.b.u.v.) der strengere und immer häufiger auch der kompetentere Sachkundenachweis zur Erstellung von Gutachten.